



Hochschule Aachen

# FH-MITTEILUNGEN

Fachhochschule  
Aachen

52066 Aachen  
Kalverbenden 6  
Telefon 0241 / 6009 - 0

**Nr. 32 / 2005**

**21. Juli 2005**

Redaktion:  
Dezernat Z, Silvia Klaus  
Telefon: 0241 / 6009 - 1134

## **Studienordnung (StO)**

für die Diplom-Studiengänge

“Bauingenieurwesen”

und

“Bauingenieurwesen mit integriertem

Praxissemester / Auslandsstudium”

an der Fachhochschule Aachen

vom 06. Juni 2001

in der Fassung der Bekanntmachung der Änderungsordnung

vom 21. Juli 2005

(FH-Mitteilung Nr. 31 / 2005)

**Herausgeber:**

Der Rektor der Fachhochschule Aachen

Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Nachdruck nur mit Angabe von Quelle und Verfasser. Wiedergabe von Auszügen nur mit Genehmigung der Fachhochschule Aachen.

**Druck:**

Fachhochschule Aachen

# Studienordnung (StO)

für die Diplom-Studiengänge "Bauingenieurwesen" und  
"Bauingenieurwesen mit integriertem Praxissemester / Auslandsstudium"  
an der Fachhochschule Aachen

vom 06. Juni 2001

in der Fassung der Bekanntmachung der Änderungsordnung  
vom 21. Juli 2005

(FH-Mitteilung Nr. 31 / 2005)

---

## § 1

### Aufgabe und Rechtsgrundlagen der Studienordnung

(1) Diese Studienordnung regelt Inhalt und Aufbau des Studiums in den Studiengängen "Bauingenieurwesen" und "Bauingenieurwesen mit integriertem Praxissemester/Auslandsstudium" an der Fachhochschule Aachen.

(2) Rechtsgrundlagen dieser Studienordnung sind:

- das Gesetz über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (HG) vom 14. März 2000.
- Die Rahmenprüfungsordnung (RPO) der FH Aachen vom 11. Oktober 2000 (FH-Mitteilungen 15/2000).
- die Fachprüfungsordnung (FPO) für die Diplom-Studiengänge "Bauingenieurwesen" und "Bauingenieurwesen mit integriertem Praxissemester/Auslandsstudium" vom 30.05.2001 (FH-Mitteilungen Nr. 1/2001)

---

### Inhaltsübersicht

§ 1	Aufgabe und Rechtsgrundlagen der Studienordnung	3
§ 2	Ausbildungsziel	3
§ 3	Inhalt und Aufbau des Studiums	3
§ 4	In-Kraft-Treten	4
Anlage 1	Studienplan	5
Anlage 2	Studienplan	6
Anlage 3	Studienplan	7
Anlage 4	Studienplan	8
Anlage 5	Studienplan	9
Anlage 6	Studienplan	10
Anlage 7	Studienplan	11
Anlage 8	Studienplan	12
Anlage 9	Studienplan	13
Anlage 10	Laborkarte	14
Anlage 11	Häusliche Ausarbeitungen	15

---

## § 2

### Ausbildungsziel

Ausbildungsziel ist der berufsqualifizierende Diplom-Abschluss des Studiums.

## § 3

### Inhalt und Aufbau des Studiums

(1) Inhalt und Aufbau des Studiums gehen aus den Anlagen hervor.

(2) Anlagen 1 bis 9 zeigen die Lehrinhalte und die modulare Studienstruktur des Grundstudiums und des Hauptstudiums. Jede Studienrichtung hat einen eigenen Studienplan. Weiterhin wird nach Studium mit und ohne integriertes Praxissemester/Auslandsstudium unterschieden. Die in den Studienplänen aufgeführten Stunden enthalten nur die Stunden für Vorlesungen (V), Übungen (Ü) und Praktika (P). Sie enthalten nicht den Zeitaufwand für die notwendige häusliche Vor- bzw. Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und den Aufwand für häusliche Ausarbei-

tungen und für Labore. Die Studienpläne dienen den Studierenden als Empfehlung für einen sachgerechten Aufbau des Studiums.

(3) Anlage 10 macht Angaben zu Anzahl und Zeitpunkt der Labore.

(4) Anlage 11 listet alle häuslichen Ausarbeitungen auf.

## **§ 4**

### **In-Kraft-Treten\***

Die Studienordnung tritt mit Wirkung vom 1. September 2001 in Kraft. Sie wird im Verkündungsblatt der Fachhochschule Aachen (FH-Mitteilungen) veröffentlicht.

---

\* Die Vorschrift betrifft das In-Kraft-Treten der Studienordnung in der ursprünglichen Fassung vom 06.06.2001 (FH-Mitteilungen Nr. 3 / 2001). Der Zeitpunkt des In-Kraft-Tretens der Änderungen ergibt sich aus der in der vorangestellten Bekanntmachung bezeichneten Änderungsordnung. Die Bekanntmachung enthält die vom 21.07.2005 an geltende Fassung der Studienordnung.

## Studienplan

Studiengänge:	Bauingenieurwesen Bauingenieurwesen mit integriertem Praxissemester/Auslandsstudium
Studienrichtungen:	Baubetrieb, Konstruktiver Ingenieurbau Verkehrswesen, Wasser- und Abfallwirtschaft
GRUNDPRAKTIKUM:	12 Wochen, davon mindestens 8 Wochen vor Aufnahme des Studiums
FACHPRAKTIKUM :	12 Wochen, spätestens bis zum Vorlesungsbeginn des 5. Fachsemesters

Grundstudium		Aufteilung auf Studiensemester und Veranstaltungsart									
Nr.	Module und Studienfächer Bezeichnung	Sem. SWS	1. V Ü P	2. V Ü P	3. V Ü P	4. V Ü P	5. V Ü P	6. V Ü P	7.	ECTS	PE
G1.1 G1.2	Mathematik I/II	10	3 2 1	2 1 1						10	FP <sup>1</sup>
G2.1 G2.2	Technische Mechanik I/II	10	2 1 1	3 2 1						10	FP <sup>1</sup>
G3	Baustofflehre	10	3 2 1	2 1 1						10	FP
G4	Baukonstruktion	10	3 2 1	2 1 1						10	FP
G5	Datenverarbeitung	8	2 1 1	2 1 1						10	FP
G6	Vermessungskunde	8	2 1 1	2 1 1						10	FP
Z...	Zusätzliche Lehrveranstaltungen	4		2 0 2							
	Summe Grundstudium:	60	30	30						60	6

1) Die Fachprüfung findet in 2 Teilprüfungen statt.

Die oben ausgewiesenen Lehrveranstaltungen können im Sonderfall auch als Blockveranstaltung abgehalten werden, wenn der Fachbereichsrat diese genehmigt hat.

Im Modul Baukonstruktion sind 2 SWS Darstellende Geometrie enthalten. Sie ist nicht Teil der Fachprüfung.  
Im Modul Technische Mechanik sind je 2 SWS Angewandte Hydromechanik und Grundlagen Baustatik enthalten.

### Legende:

SWS = Semesterwochenstunden, V = Vorlesung, Ü = Übung, P = Praktikum,  
PE = Prüfungselement, FP = Fachprüfung,  
ECTS = Punkte nach dem Europäischen Kreditpunktesystem

## Studienplan

Studiengang: Bauingenieurwesen

Studienrichtung: Baubetrieb

Hauptstudium			Aufteilung auf Studiensemester und Veranstaltungsart									
Nr.	Module und Studienfächer Bezeichnung		Sem. SWS <sup>2</sup>	1. V Ü P	2. V Ü P	3. V Ü P	4. V Ü P	5. V Ü P	6. V Ü P	7.	ECTS	PE
H1	Geotechnik I		8			4 2 2				Diplomarbeit <sup>3</sup>	10	FP
H2.1 H2.2 H2.3	2 von 3	Baurecht und Bauwirtschaft Bauphysik Umwelttechnik	4+4			4 2 2					10	FP <sup>1</sup>
H3	Massivbauwerke		8			4 2 2					10	FP
H5	Grundlagen Konstruktiver Ingenieurbau		9				4 3 2				10	iFP
H6	Grundlagen Verkehrswesen		9				4 3 2				10	iFP
H7	Grundlagen Wasser- und Abfallwirtschaft		9				4 3 2				10	iFP
B1	Kostenrechnung I		8					4 2 2			10	FP/LN
B2	Bauorganisation I		8					4 2 2			10	FP/LN
B3	Bauverfahrenstechnik I		8					4 2 2			10	FP/LN
B4 B5 B6	2 von 3	Kostenrechnung II Bauorganisation II Bauverfahrenstechnik II	8 8						4 2 2 4 2 2		10 10	FP/LN FP/LN
A...	2 Teilfächer aus Katalog des Wahlmoduls IV		4+4						4 2 2		10	FP <sup>1</sup>
Z...	Zusätzliche Lehrveranstaltungen		8			1 0 1	1 0 1	1 0 1	1 0 1			
Summe Hauptstudium:			107			26	29	26	26			120

- 1) Die Fachprüfung findet in 2 Teilprüfungen statt.
- 2) Die Aufteilung bezieht sich auf die Moduleile.
- 3) Die Diplomarbeit incl. Kolloquium wird mit 30 ECTS-Punkten bewertet.

Die oben ausgewiesenen Lehrveranstaltungen können im Sonderfall auch als Blockveranstaltung abgehalten werden, wenn der Fachbereichsrat diese genehmigt hat.

Die 2 Teilfächer können durch das Modul B4, B5 oder B6 ersetzt werden, wenn es noch nicht gewählt wurde.

Modul H5 besteht aus 2 SWS Gr. Baustatik, 3 SWS Gr. Holzbau und 4 SWS Gr. Stahlbau.

Modul H6 besteht aus 3 SWS Gr. Schienenverkehr, 3 SWS Gr. Straßenwesen und 3 SWS Gr. Kommunale Verkehrsinfrastrukturplanung.

Modul H7 besteht aus 3 SWS Gr. Abfallwirtschaft, 3 SWS Gr. Siedlungswasserwirtschaft und 3 SWS Gr. Wasserbau.

### Legende:

SWS = Semesterwochenstunden, V = Vorlesung, Ü = Übung, P = Praktikum,

PE = Prüfungselement, FP = Fachprüfung, iFP = integrierte Fachprüfung,

ECTS = Punkte nach dem Europäischen Kreditpunktesystem

## Studienplan

Studiengang: Bauingenieurwesen mit integriertem Praxissemester / Auslandsstudium

Studienrichtung: Baubetrieb

Hauptstudium			Aufteilung auf Studiensemester und Veranstaltungsart										ECTS	PE
Nr.	Module und Studienfächer Bezeichnung		Sem. SWS <sup>2</sup>	1. V Ü P	2. V Ü P	3. V Ü P	4. V Ü P	5. V Ü P	6. V Ü P	7. V Ü P	8.			
H1	Geotechnik I		8			4 2 2							10	FP
H2.1 H2.2 H2.3	2 von 3	Baurecht und Bauwirtschaft Bauphysik Umwelttechnik	4+4			4 2 2							10	FP <sup>1</sup>
H3	Massivbauwerke		8			4 2 2							10	FP
H5	Grundlagen Konstruktiver Ingenieurbau		9				4 3 2						10	iFP
H6	Grundlagen Verkehrswesen		9				4 3 2						10	iFP
H7	Grundlagen Wasser- und Abfallwirtschaft		9				4 3 2						10	iFP
B4 B5 B6	2 von 3	Kostenrechnung II Bauorganisation II Bauverfahrenstechnik II	8 8							4 2 2 4 2 2			10 10	FP/LN FP/LN
A...	2 Teilfächer aus aus Wahlpflicht-Katalog		4+4							4 2 2			10	FP <sup>1</sup>
B1	Kostenrechnung I		8								4 2 2		10	FP/LN
B2	Bauorganisation I		8								4 2 2		10	FP/LN
B3	Bauverfahrenstechnik I		8								4 2 2		10	FP/LN
P1	Seminar zum Praxissemester		4					1 1 2					30	LN
Z...	Zusätzliche Lehrveranstaltungen		8			1 0 1	1 0 1			1 0 1	1 0 1			
	Summe Hauptstudium:		111			26	29	4		26	26		150	12

- 1) Die Fachprüfung findet in 2 Teilprüfungen statt.
- 2) Die Aufteilung bezieht sich auf die Modulteile.
- 3) Die Diplomarbeit incl. Kolloquium wird mit 30 ECTS-Punkten bewertet.

Die oben ausgewiesenen Lehrveranstaltungen können im Sonderfall auch als Blockveranstaltung abgehalten werden, wenn der Fachbereichsrat diese genehmigt hat.

Das Praxissemester incl. Seminar zum Praxissemester ist mit 30 ECTS-Punkten bewertet.

Die 2 Teilfächer können durch das Modul B4, B5 oder B6 ersetzt werden, wenn es noch nicht gewählt wurde.

Modul H5 besteht aus 2 SWS Gr. Baustatik, 3 SWS Gr. Holzbau und 4 SWS Gr. Stahlbau.

Modul H6 besteht aus 3 SWS Gr. Schienenverkehr, 3 SWS Gr. Straßenwesen und 3 SWS Gr. Kommunale Verkehrsinfrastrukturplanung.

Modul H7 besteht aus 3 SWS Gr. Abfallwirtschaft, 3 SWS Gr. Siedlungswasserwirtschaft und 3 SWS Gr. Wasserbau.

### Legende:

SWS = Semesterwochenstunden, V = Vorlesung, Ü = Übung, P = Praktikum,

PE = Prüfungselement, FP = Fachprüfung, iFP = integrierte Fachprüfung,

ECTS = Punkte nach dem Europäischen Kreditpunktesystem

## Studienplan

Studiengang: Bauingenieurwesen  
 Studienrichtung: Konstruktiver Ingenieurbau

Hauptstudium			Aufteilung auf Studiensemester und Veranstaltungsart										
Nr.	Module und Studienfächer Bezeichnung		Sem. SWS <sup>2</sup>	1. V Ü P	2. V Ü P	3. V Ü P	4. V Ü P	5. V Ü P	6. V Ü P	7.	ECTS	PE	
H1	Geotechnik I		8			4 2 2				Diplomarbeit <sup>3</sup>	10	FP	
K1	Baustatik		8			4 2 2							
H2.1 H2.2 H2.3	2 von 3	Baurecht und Bauwirtschaft von Bauphysik Umweltechnik	4+4			4 2 2						10	FP <sup>1</sup>
H4	Grundlagen Baubetrieb		9				4 3 2					10	iFP
H6	Grundlagen Verkehrswesen		9				4 3 2					10	iFP
H7	Grundlagen Wasser- und Abfallwirtschaft		9				4 3 2					10	iFP
K2	Massivbau I		8					4 2 2				10	FP/LN
K3	Stahlbau I		8					4 2 2				10	FP/LN
K5	Holzbau I		8					4 2 2				10	FP/LN
K5 K6	2	Massivbau II Stahlbau II	8						4 2 2			10	FP/LN
K7.1 K7.2 K7.3	von 3	2 von 3	Brückenbau Erd- und Tunnelstatik Holzbau II	4+4					4 2 2			10	FP/LN
A...	2 Teilfächer aus aus Wahlpflicht-Katalog		4+4						4 2 2			10	FP <sup>1</sup>
Z...	Zusätzliche Lehrveranstaltungen		8			1 0 1	1 0 1	1 0 1	1 0 1				
Summe Hauptstudium:			107			26	29	26	26		120	12	

- 1) Die Fachprüfung findet in 2 Teilprüfungen statt.
- 2) Die Aufteilung bezieht sich auf die Moduleile.
- 3) Die Diplomarbeit incl. Kolloquium wird mit 30 ECTS-Punkten bewertet.

Die oben ausgewiesenen Lehrveranstaltungen können im Sonderfall auch als Blockveranstaltung abgehalten werden, wenn der Fachbereichsrat diese genehmigt hat.

Die 2 Teilfächer können durch das Modul K5, K6 oder K7 ersetzt werden, wenn es noch nicht gewählt wurde.

Modul H4 besteht aus 3 SWS Gr. Kostenrechnung, 3 SWS Gr. Bauorganisation und 3 SWS Gr. Bauverfahrenstechnik.

Modul H6 besteht aus 3 SWS Gr. Schienenverkehr, 3 SWS Gr. Straßenwesen und 3 SWS Gr. Kommunale Verkehrsinfrastrukturplanung.

Modul H7 besteht aus 3 SWS Gr. Abfallwirtschaft, 3 SWS Gr. Siedlungswasserwirtschaft und 3 SWS Gr. Wasserbau.

Modul K6 hat 6 SWS Stahlbau II und 2 SWS Holzbau II, K7 2 Teilfächer mit je 4 SWS und 2 Teilprüfungen.

### Legende:

SWS = Semesterwochenstunden, V = Vorlesung, Ü = Übung, P = Praktikum,  
 PE = Prüfungselement, FP = Fachprüfung, iFP = integrierte Fachprüfung,  
 ECTS = Punkte nach dem Europäischen Kreditpunktesystem



## Studienplan

Studiengang: Bauingenieurwesen mit integriertem Praxissemester / Auslandsstudium

Studienrichtung: Konstruktiver Ingenieurbau

Hauptstudium			Aufteilung auf Studiensemester und Veranstaltungsart										ECTS	PE
Nr.	Module und Studienfächer Bezeichnung		Sem. SWS <sup>2</sup>	1. V Ü P	2. V Ü P	3. V Ü P	4. V Ü P	5. V Ü P	6. V Ü P	7. V Ü P	8.			
H1	Geotechnik I		8			4 2 2							10	FP
K1	Baustatik		8			4 2 2								
H2.1 H2.2 H2.3	2 von 3	Baurecht und Bauwirtschaft Bauphysik Umwelttechnik	4+4			4 2 2							10	FP <sup>1</sup>
H4	Grundlagen Baubetrieb		9				4 3 2						10	iFP
H6	Grundlagen Verkehrswesen		9				4 3 2						10	iFP
H7	Grundlagen Wasser- und Abfallwirtschaft		9				4 3 2						10	iFP
K5 K6	2	Massivbau II Stahlbau II	8						4 2 2				10	FP/LN
K7.1 K7.2 K7.3	von 3	2 von 3	Brückenbau Erd- und Tunnelstatik Holzbau II	4+4					4 2 2				10	FP/LN
A...	2 Teilfächer aus aus Wahlpflicht-Katalog		4+4						4 2 2				10	FP <sup>1</sup>
K2	Massivbau I		8							4 2 2			10	FP/LN
K3	Stahlbau I		8							4 2 2			10	FP/LN
K5	Holzbau I		8							4 2 2			10	FP/LN
P1	Seminar zum Praxissemester		4					1 1 2					30	LN
Z...	Zusätzliche Lehrveranstaltungen		8			1 0 1	1 0 1		1 0 1	1 0 1				
Summe Hauptstudium:			111			26	29	4	26	26			150	12

- 1) Die Fachprüfung findet in 2 Teilprüfungen statt.
- 2) Die Aufteilung bezieht sich auf die Modulteile.
- 3) Die Diplomarbeit incl. Kolloquium wird mit 30 ECTS-Punkten bewertet.

Die oben ausgewiesenen Lehrveranstaltungen können im Sonderfall auch als Blockveranstaltung abgehalten werden, wenn der Fachbereichsrat diese genehmigt hat.

Das Praxissemester incl. Seminar zum Praxissemester ist mit 30 ECTS-Punkten bewertet.  
Die 2 Teilfächer können durch das Modul K5, K6 oder K7 ersetzt werden, wenn es noch nicht gewählt wurde.

Modul H4 besteht aus 3 SWS Gr. Kostenrechnung, 3 SWS Gr. Bauorganisation und 3 SWS Gr. Bauverfahrenstechnik.

Modul H6 besteht aus 3 SWS Gr. Schienenverkehr, 3 SWS Gr. Straßenwesen und 3 SWS Gr. Kommunale Verkehrsinfrastrukturplanung.

Modul H7 besteht aus 3 SWS Gr. Abfallwirtschaft, 3 SWS Gr. Siedlungswasserwirtschaft und 3 SWS Gr. Wasserbau.

Modul K6 hat 6 SWS Stahlbau II und 2 SWS Holzbau II, K7 2 Teilfächer mit je 4 SWS und 2 Teilprüfungen.

### Legende:

SWS = Semesterwochenstunden, V = Vorlesung, Ü = Übung, P = Praktikum,  
PE = Prüfungselement, FP = Fachprüfung, iFP = integrierte Fachprüfung,  
ECTS = Punkte nach dem Europäischen Kreditpunktesystem

## Studienplan

Studiengang: Bauingenieurwesen

Studienrichtung: Verkehrswesen

Hauptstudium			Aufteilung auf Studiensemester und Veranstaltungsart									ECTS	PE
Nr.	Module und Studienfächer Bezeichnung		Sem. SWS <sup>2</sup>	1. V Ü P	2. V Ü P	3. V Ü P	4. V Ü P	5. V Ü P	6. V Ü P	7.			
H1	Geotechnik I		8			4 2 2					Diplomarbeit <sup>3</sup>	10	FP
H2.1 H2.2 H2.3	2 von 3	Baurecht und Bauwirtschaft Bauphysik Umwelttechnik	4+4			4 2 2						10	FP <sup>1</sup>
H3	Massivbauwerke		8			4 2 2						10	FP
H4	Grundlagen Baubetrieb		9				4 3 2					10	iFP
H5	Grundlagen Konstruktiver Ingenieurbau		9				4 3 2					10	iFP
H7	Grundlagen Wasser- und Abfallwirtschaft		9				4 3 2					10	iFP
V1	Bahnanlagen		8					4 2 2				10	FP/LN
V2	Städtisches Verkehrswesen		8					4 2 2				10	FP/LN
V3	Straßenentwurf		8					4 2 2				10	FP/LN
V4 V5	1 von 2	Öffentlicher Verkehr Verkehrsplanung	8						4 2 2			10	FP/LN
V6 V7	1 von 2	Stadt- u. Raumplanung Straßenbautechnik, Tun- nelentwurf und -betrieb	8						4 2 2			10	FP/LN
A...	2 Teilfächer aus aus Wahlpflicht-Katalog		4+4						4 2 2			10	FP <sup>1</sup>
Z...	Zusätzliche Lehrveranstaltungen		8			1 0 1	1 0 1	1 0 1	1 0 1				
Summe Hauptstudium:			107			26	29	26	26		120	12	

- 1) Die Fachprüfung findet in 2 Teilprüfungen statt.
- 2) Die Aufteilung bezieht sich auf die Modulteile.
- 3) Die Diplomarbeit incl. Kolloquium wird mit 30 ECTS-Punkten bewertet.

Die oben ausgewiesenen Lehrveranstaltungen können im Sonderfall auch als Blockveranstaltung abgehalten werden, wenn der Fachbereichsrat diese genehmigt hat.

Die 2 Teilfächer können durch das Modul V4, V5, V6 oder V7 ersetzt werden, wenn es noch nicht gewählt wurde.

Modul H4 besteht aus 3 SWS Gr. Kostenrechnung, 3 SWS Gr. Bauorganisation und 3 SWS Gr. Bauverfahrenstechnik.

Modul H5 besteht aus 2 SWS Gr. Baustatik, 3 SWS Gr. Holzbau und 4 SWS Gr. Stahlbau.

Modul H7 besteht aus 3 SWS Gr. Abfallwirtschaft, 3 SWS Gr. Siedlungswasserwirtschaft und 3 SWS Gr. Wasserbau.

### Legende:

SWS = Semesterwochenstunden, V = Vorlesung, Ü = Übung, P = Praktikum (ggf. Seminar),

PE = Prüfungselement, FP = Fachprüfung, iFP = integrierte Fachprüfung,

ECTS = Punkte nach dem Europäischen Kreditpunktesystem

## Studienplan

Studiengang: Bauingenieurwesen mit integriertem Praxissemester / Auslandsstudium

Studienrichtung: Verkehrswesen

Hauptstudium			Aufteilung auf Studiensemester und Veranstaltungsart										ECTS	PE
Nr.	Module und Studienfächer Bezeichnung		Sem. SWS <sup>2</sup>	1. V Ü P	2. V Ü P	3. V Ü P	4. V Ü P	5. V Ü P	6. V Ü P	7. V Ü P	8.			
H1	Geotechnik I		8			4 2 2							10	FP
H2.1 H2.2 H2.3	2 von 3	Baurecht und Bauwirtschaft Bauphysik Umwelttechnik	4+4			4 2 2							10	FP <sup>1</sup>
H3	Massivbauwerke		8			4 2 2							10	FP
H4	Grundlagen Baubetrieb		9				4 3 2						10	iFP
H5	Grundlagen Konstruktiver Ingenieurbau		9				4 3 2						10	iFP
H7	Grundlagen Wasser- und Abfallwirtschaft		9				4 3 2						10	iFP
V4 V5	1 von 2	Öffentlicher Verkehr Verkehrsplanung	8						4 2 2				10	FP/LN
V6 V7	1 von 2	Stadt- u. Raumplanung Straßenbautechnik, Tun- nelentwurf und -betrieb	8						4 2 2				10	FP/LN
A...	2 Teilfächer aus aus Wahlpflicht-Katalog		4+4						4 2 2				10	FP <sup>1</sup>
V1	Bahnanlagen		8							4 2 2			10	FP/LN
V2	Städtisches Verkehrswesen		8							4 2 2			10	FP/LN
V3	Straßenentwurf		8							4 2 2			10	FP/LN
P1	Seminar zum Praxissemester		4					1 1 2					30	LN
Z...	Zusätzliche Lehrveranstaltungen		8			1 0 1	1 0 1		1 0 1	1 0 1				
	Summe Hauptstudium:		111			26	29	4	26	26			150	12

- 1) Die Fachprüfung findet in 2 Teilprüfungen statt.
- 2) Die Aufteilung bezieht sich auf die Moduleile.
- 3) Die Diplomarbeit incl. Kolloquium wird mit 30 ECTS-Punkten bewertet.

Die oben ausgewiesenen Lehrveranstaltungen können im Sonderfall auch als Blockveranstaltung abgehalten werden, wenn der Fachbereichsrat diese genehmigt hat.

Das Praxissemester incl. Seminar zum Praxissemester ist mit 30 ECTS-Punkten bewertet.

Die 2 Teilfächer können durch das Modul V4, V5, V6 oder V7 ersetzt werden, wenn es noch nicht gewählt wurde.

Modul H4 besteht aus 3 SWS Gr. Kostenrechnung, 3 SWS Gr. Bauorganisation und 3 SWS Gr. Bauverfahrenstechnik.

Modul H5 besteht aus 2 SWS Gr. Baustatik, 3 SWS Gr. Holzbau und 4 SWS Gr. Stahlbau.

Modul H7 besteht aus 3 SWS Gr. Abfallwirtschaft, 3 SWS Gr. Siedlungswasserwirtschaft und 3 SWS Gr. Wasserbau.

### Legende:

SWS = Semesterwochenstunden, V = Vorlesung, Ü = Übung, P = Praktikum (ggf. Seminar),

PE = Prüfungselement, FP = Fachprüfung, iFP = integrierte Fachprüfung,

ECTS = Punkte nach dem Europäischen Kreditpunktesystem

## Studienplan

Studiengang: Bauingenieurwesen  
 Studienrichtung: Wasser- und Abfallwirtschaft

Hauptstudium			Aufteilung auf Studiensemester und Veranstaltungsart										
Nr.	Module und Studienfächer Bezeichnung		Sem. SWS <sup>2</sup>	1. V Ü P	2. V Ü P	3. V Ü P	4. V Ü P	5. V Ü P	6. V Ü P	7.	ECTS	PE	
H1	Geotechnik I		8			4 2 2				Diplomarbeit <sup>3</sup>	10	FP	
H2.1 H2.2 H2.3	2 von 3	Baurecht und Bauwirtschaft Bauphysik Umwelttechnik	4+4			4 2 2					10	FP <sup>1</sup>	
H3	Massivbauwerke		8			4 2 2					10	FP	
H4	Grundlagen Baubetrieb		9				4 3 2				10	iFP	
H5	Grundlagen Konstruktiver Ingenieurbau		9				4 3 2				10	iFP	
H6	Grundlagen Verkehrswesen		9				4 3 2				10	iFP	
W1	Abfallwirtschaft I		8					4 2 2			10	FP/LN	
W2	Siedlungswasserwirtschaft I		8					4 2 2			10	FP/LN	
W3	Wasserbau I		8					4 2 2			10	FP/LN	
W4 W5 W6 W7	2 von 4	Abfallwirtschaft II Siedlungswasser- wirtschaft II Wasserbau II Geotechnik II	8 8						4 2 2 4 2 2		10 10	FP/LN FP/LN	
A...	2 Teilfächer aus aus Wahlpflicht-Katalog		4+4						4 2 2		10	FP <sup>1</sup>	
Z...	Zusätzliche Lehrveranstaltungen		8			1 0 1	1 0 1	1 0 1	1 0 1				
Summe Hauptstudium:			107			26	29	26	26			120	12

- 1) Die Fachprüfung findet in 2 Teilprüfungen statt.
- 2) Die Aufteilung bezieht sich auf die Modulteile.
- 3) Die Diplomarbeit incl. Kolloquium wird mit 30 ECTS-Punkten bewertet.

Die oben ausgewiesenen Lehrveranstaltungen können im Sonderfall auch als Blockveranstaltung abgehalten werden, wenn der Fachbereichsrat diese genehmigt hat.

Die 2 Teilfächer können durch das Modul W4, W5, W6 oder W7 ersetzt werden, wenn es noch nicht gewählt wurde.

Modul H4 besteht aus 3 SWS Gr. Kostenrechnung, 3 SWS Gr. Bauorganisation und 3 SWS Gr. Bauverfahrenstechnik.

Modul H5 besteht aus 2 SWS Gr. Baustatik, 3 SWS Gr. Holzbau und 4 SWS Gr. Stahlbau.

Modul H6 besteht aus 3 SWS Gr. Schienenverkehr, 3 SWS Gr. Straßenwesen und 3 SWS Gr. Kommunale Verkehrsinfrastrukturplanung.

### Legende:

SWS = Semesterwochenstunden, V = Vorlesung, Ü = Übung, P = Praktikum (ggf. Seminar),  
 PE = Prüfungselement, FP = Fachprüfung, iFP = integrierte Fachprüfung,  
 ECTS = Punkte nach dem Europäischen Kreditpunktesystem

## Studienplan

Studiengang: Bauingenieurwesen mit integriertem Praxissemester / Auslandsstudium

Studienrichtung: Wasser- und Abfallwirtschaft

Hauptstudium			Aufteilung auf Studiensemester und Veranstaltungsart										ECTS	PE
Nr.	Module und Studienfächer Bezeichnung		Sem. SWS <sup>2</sup>	1. V Ü P	2. V Ü P	3. V Ü P	4. V Ü P	5. V Ü P	6. V Ü P	7. V Ü P	8.			
H1	Geotechnik I		8			4 2 2							10	FP
H2.1 H2.2 H2.3	2 von 3	Baurecht und Bauwirtschaft Bauphysik Umwelttechnik	4+4			4 2 2							10	FP <sup>1</sup>
H3	Massivbauwerke		8			4 2 2							10	FP
H4	Grundlagen Baubetrieb		9				4 3 2						10	iFP
H5	Grundlagen Konstruktiver Ingenieurbau		9				4 3 2						10	iFP
H6	Grundlagen Verkehrswesen		9				4 3 2						10	iFP
W4 W5 W6 W7	2 von 4	Abfallwirtschaft II Siedlungswasser- wirtschaft II Wasserbau II Geotechnik II	8 8						4 2 2 4 2 2				10 10	FP/LN FP/LN
A...	2 Teilfächer aus aus Wahlpflicht-Katalog		4+4						4 2 2				10	FP <sup>1</sup>
W1	Abfallwirtschaft I		8							4 2 2			10	FP/LN
W2	Siedlungswasserwirtschaft I		8							4 2 2			10	FP/LN
W3	Wasserbau I		8							4 2 2			10	FP/LN
P1	Seminar zum Praxissemester		4					1 1 2					30	LN
Z...	Zusätzliche Lehrveranstaltungen		8			1 0 1	1 0 1			1 0 1	1 0 1			
	Summe Hauptstudium:		111			26	29	4	26	26			150	12

- 1) Die Fachprüfung findet in 2 Teilprüfungen statt.
- 2) Die Aufteilung bezieht sich auf die Modulteil.
- 3) Die Diplomarbeit incl. Kolloquium wird mit 30 ECTS-Punkten bewertet.

Die oben ausgewiesenen Lehrveranstaltungen können im Sonderfall auch als Blockveranstaltung abgehalten werden, wenn der Fachbereichsrat diese genehmigt hat.

Das Praxissemester incl. Seminar zum Praxissemester ist mit 30 ECTS-Punkten bewertet.  
Die 2 Teilfächer können durch das Modul W4, W5, W6 oder W7 ersetzt werden, wenn es noch nicht gewählt wurde.

Modul H4 besteht aus 3 SWS Gr. Kostenrechnung, 3 SWS Gr. Bauorganisation und 3 SWS Gr. Bauverfahrenstechnik.

Modul H5 besteht aus 2 SWS Gr. Baustatik, 3 SWS Gr. Holzbau und 4 SWS Gr. Stahlbau.

Modul H6 besteht aus 3 SWS Gr. Schienenverkehr, 3 SWS Gr. Straßenwesen und 3 SWS Gr. Kommunale Verkehrsinfrastrukturplanung.

### Legende:

SWS = Semesterwochenstunden, V = Vorlesung, Ü = Übung, P = Praktikum (ggf. Seminar),  
PE = Prüfungselement, FP = Fachprüfung, iFP = integrierte Fachprüfung,  
ECTS = Punkte nach dem Europäischen Kreditpunktesystem

Name:		Vorname:		Matr.-Nr.:		Studienrichtung:	
<b>Labore gemäß § 6 Abs. 1 FPO (Studienbeginn ab WS 2001/2002)</b>							
Zugehörige Lehrveranstaltung		1. Sem	2. Sem	3. Sem	4. Sem	5. bzw. 6. Sem	6. bzw. 7. Sem
<b>Grundstudium</b>	Beton		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>				
	Metalle	<input type="checkbox"/>					
	Kunststoffe	<input type="checkbox"/>					
	Bitum. Stoffe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				<input type="checkbox"/> V
	Datenverarbeitung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
	Vermessungskunde	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				<input type="checkbox"/> V
<b>Hauptstudium</b>	Bauphysik			<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>			
	Geotechnik			<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>			
	Stahlbau I					<input type="checkbox"/> K	
	Kostenrechnung II						<input type="checkbox"/> B
	Bauorganisation II						<input type="checkbox"/> B
	Bauverfahrenstechnik I, II					<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> B
	Bahnanlagen					<input type="checkbox"/> V	
	Städtisches Verkehrswesen					<input type="checkbox"/> V	
	Straßenentwurf					<input type="checkbox"/> V	
Wasserbau I					<input type="checkbox"/> W		

**Häusliche Ausarbeitungen** gemäß § 5 Abs. 1 FPO 2001 (Studienbeginn ab WS 2001/2002)

	Zugehörige Lehrveranstaltung	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. bzw. 6. Sem.	6. bzw. 7. Sem.
<b>Grundstudium</b>	Baukonstruktion <sup>1</sup>	BKVW	BKVW				
	Datenverarbeitung	BKVW					
	Vermessungskunde	BKVW					
<b>Hauptstudium</b>	Geotechnik I			BKVW			
	Baustatik			K			
	Massivbauwerke <sup>2</sup>			BVW			
	Grundlagen Baubetrieb				KVW		
	Grundlagen Konstruktiver Ingenieurbau <sup>2</sup>				BVW		
	Grundlagen Verkehrswesen				BKW		
	Grundlagen Wasser- und Abfallwirtschaft				BKV		
	Kostenrechnung I					<b>B</b>	
	Bauorganisation I					<b>B</b>	
	Bauverfahrenstechnik I					<b>B</b>	
	Massivbau I					<b>K</b>	
	Stahlbau I					<b>K</b>	
	Holzbau I					<b>K</b>	
	Bahnanlagen					<b>V</b>	
	Städtisches Verkehrswesen					<b>V</b>	
	Straßenentwurf					<b>V</b>	
	Abfallwirtschaft I					<b>W</b>	
	Siedlungswasserwirtschaft I					<b>W</b>	
	Wasserbau I					<b>W</b>	
	Kostenrechnung II Bauorganisation II Bauverfahrenstechnik II						<b>B, B</b>
	Massivbau II Stahlbau II Brückenbau / Erd- und Tunnelstatik / Holzbau II						<b>K, K</b>
	Öffentlicher Verkehr Verkehrsplanung						<b>V</b>
	Stadt- und Raumplanung Straßenbautechnik, Tunnelentwurf und -betrieb						<b>V</b>
	Abfallwirtschaft II Siedlungswasserwirtschaft II Wasserbau II Geotechnik II						<b>W, W</b>

Die 5 Ausarbeitungen der gewählten Studienrichtung (fett gedruckt) werden jeweils mit einem unbenoteten Leistungsnachweis abgeschlossen und sind Voraussetzung für die zugehörige Fachprüfung.

Die Ausarbeitung in Baustatik wird durch einen Teilnahmechein bestätigt und ist Voraussetzung für die Fachprüfung.

Alle übrigen Ausarbeitungen werden durch einen Teilnahmechein abgeschlossen und sind Voraussetzung für das Vordiplom bzw. die Anmeldung zur Diplomarbeit.

Die Ausarbeitungen bestehen ggf. aus mehreren Teilen. Sie können auch aus einem Seminarvortrag bestehen.

- 1) Darin ist Darstellende Geometrie enthalten.
- 2) Eine der so gekennzeichneten Ausarbeitungen ist zu wählen.

Die Abkürzungen B, K, V, W geben die Studienrichtungen an.